

DEUTZ am Kapitalmarkt

Eckdaten zur Börsennotierung

ISIN	DE0006305006
WKN	630500
Reuters	DEZG.DE
Bloomberg	DEZ:GR
Marktsegment	Regulierter Markt /Prime Standard
Index	SDAX
Handelsplätze	Xetra, Frankfurt/Main und alle übrigen deutschen Börsenplätze
Designated Sponsor	HSBC Trinkaus & Burkhardt

Das Börsenjahr 2023 verlief insgesamt sehr erfreulich. Nach einem ersten Rekordstand von 16.469 Punkten Ende Juli konsolidierte sich der deutsche Leitindex DAX zwar bis Ende Oktober auf 14.687 Punkte, erreichte nach einer Jahresendrallye Anfang Dezember jedoch schließlich einen neuen Höchststand von 16.794 Punkten. Er schloss am 29. Dezember 2023 bei einem Wert von 16.751 Punkten und verzeichnete damit ein Plus von 20,3 % gegenüber dem Jahresendwert 2022. Der SDAX, dem auch die DEUTZ-Aktie angehört, gewann im gleichen Zeitraum 17,1 % und notierte zum Jahresende bei 13.960 Punkten. Der DAXsector Industrial, der deutsche Industrieunternehmen abbildet, verzeichnete ebenfalls einen Anstieg, und zwar um 23,7 % auf 9.769 Punkte.

Die durch den Ukrainekrieg in 2022 ausgelöste Preissteigerungs-spirale ließ im Laufe des Jahres 2023 deutlich nach. Entsprechend fielen die Inflationsraten im Euroraum und in den USA dann stetig, von 8,6 % auf 2,4 % bzw. von 6,4 % auf 3,1 %. Die sinkenden Inflationsraten in den Regionen sind vor allem auf die gesunkenen Energiepreise zurückzuführen, inflationsdämpfend wirkte auch die restriktive Geldpolitik der US-Notenbank (FED) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die FED erhöhte die Leitzinszielspanne im Jahresverlauf in vier Schritten von 4,25–4,50 % auf 5,25–5,50 % und die EZB den Hauptrefinanzierungssatz in sechs Schritten von 2,5 % auf 4,5 %. Diese Entwicklung führte gerade in der zweiten Jahreshälfte zu einer deutlich verbesserten Stimmung an den Aktienmärkten.

Starke Kursentwicklung der DEUTZ-Aktie Die DEUTZ-Aktie stieg nach der Meldung zur Partnerschaft mit der Daimler Truck AG Ende Januar kontinuierlich bis zum Jahreshoch von 6,03 € am 6. März. Ab Mitte des Jahres belasteten – analog zum Gesamtmarkt – zunehmend Rezessionsorgen die Aktie, sodass sie sich bis zu ihrem Jahrestief von 3,69 € am 25. Oktober konsolidierte. Danach erholte sich der Titel wieder und kletterte nach der vom Markt positiv aufgenommenen Veröffentlichung der Neunmonatszahlen am 8. November 2023 sowie der am 13. Dezember bekanntgegebenen Übernahme von mehreren Motorenplattformen von Rolls-Royce Power Systems bis auf 4,83 €. Zum Jahresende schloss die DEUTZ-Aktie bei 4,80 €. Damit lag der Jahresendkurs um insgesamt 18,6 % über dem Schlusskurs 2022.

Die Marktkapitalisierung belief sich zum Ende des Berichtszeitraums auf 605,5 Mio. €.

Kennzahlen zur DEUTZ-Aktie

in €	2023	2022
Anzahl Aktien (31.12.) in Stück	126.147.195	120.861.783
Anzahl Aktien Durchschnitt in Stück	124.901.865	120.861.783
Aktienkurs 31.12. ¹⁸	4,80	4,05
Aktienkurs Hoch ¹⁹	6,03	7,00
Aktienkurs Tief ²⁰	3,69	3,02
Marktkapitalisierung (31.12.) in Mio. €	605,5	489,0
Ergebnis je Aktie	0,66	0,66

ERGEBNIS JE AKTIE

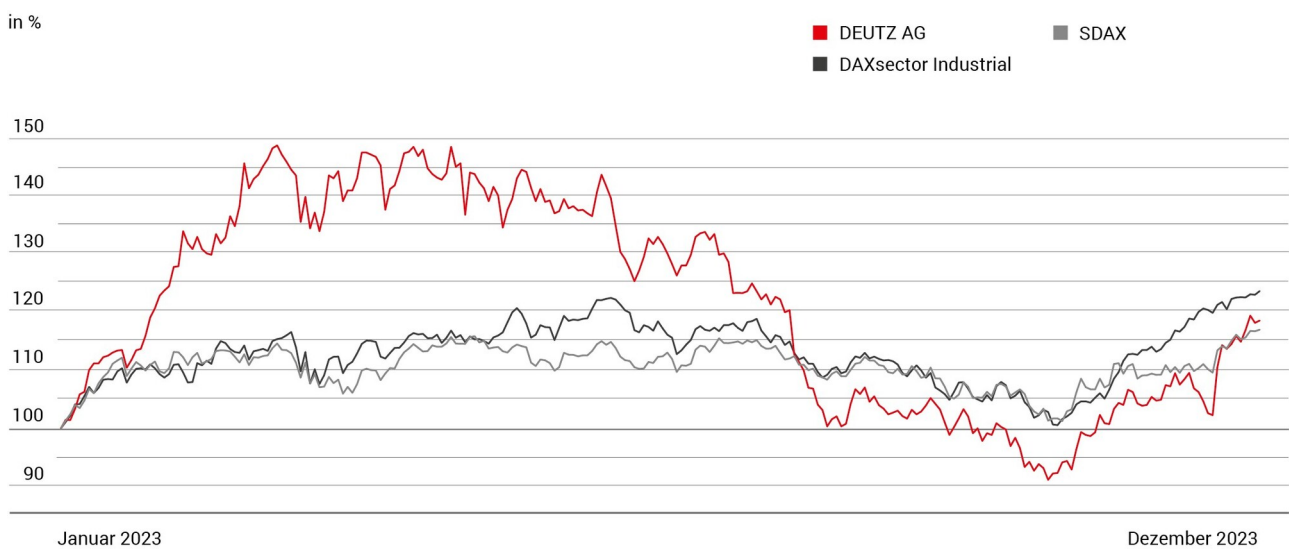
Die Anzahl der Aktien erhöhte sich im Berichtsjahr um 5.285.412 Aktien, die im Rahmen einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage an die Daimler Truck AG ausgegeben wurden. Die Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien stieg damit um 4,4 % auf 126.147.195 Stück. Das Ergebnis je Aktie errechnet sich aus dem auf die Aktionäre der DEUTZ AG entfallenden Konzernergebnis dividiert durch den gewichteten Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien. Auf Basis der sich im Berichtsjahr 2023 im Umlauf befindlichen Aktienanzahl sowie des Konzernergebnisses in Höhe von 81,9 Mio. € beläuft sich das unverwässerte Ergebnis je Aktie auf 0,66 € nach 0,66 € im Vorjahr.

¹⁸ Xetra-Schlusskurs; Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2023.

¹⁹ Xetra-Schlusskurs; Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2023.

²⁰ Xetra-Schlusskurs; Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2023.

Entwicklung der DEUTZ-Aktie im Vergleich zum DAXsector Industrial und SDAX (indexiert)



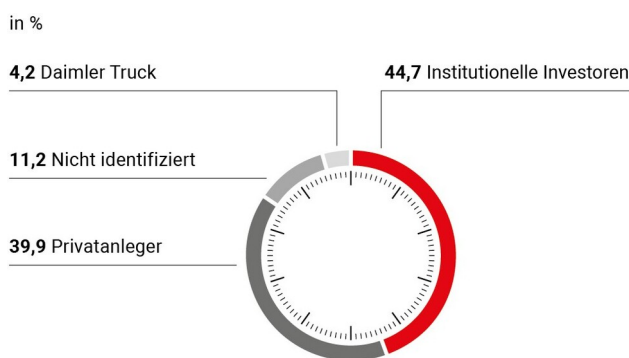
DEUTZ-AKTIEN MEHRHEITLICH IM STREUBESITZ

Die Aktien der DEUTZ AG befinden sich zu 95,8 % im Streubesitz. Die Daimler Truck AG hält wie seit April 2023 4,19 %. Bezüglich der Aktionärsstruktur nach Typen hat sich der prozentuale Anteil der restlichen institutionellen Investoren im Berichtsjahr leicht reduziert. Ihr Anteil belief sich auf 44,7 % (Vorjahr: 48,6 %). Der Anteil der Privatinvestoren (inkl. der nicht identifizierten Anteilseigner) betrug 51,1 % nach 51,4 %. Mit Blick auf die institutionellen Anleger dominieren US-amerikanische Investoren mit einem Gesamtanteil von 16,7 % sowie deutsche Fondsgesellschaften mit einem Anteil von 12,5 %.²¹

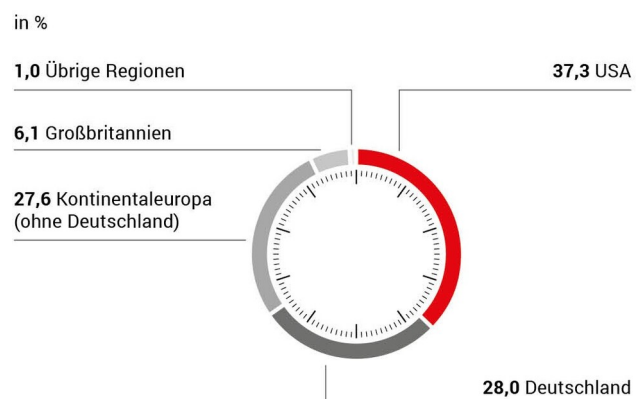
Zum Jahresende 2023 hielten nachfolgende Unternehmen mehr als 3 % der Anteile an der DEUTZ AG: DWS Investment GmbH (Deutschland) 4,9 %, Daimler Truck AG (Deutschland) 4,2 %, The Vanguard Group, Inc. (USA) 3,6 %, Ardan Livvey Investors B. V. (Niederlande) 3,5 %, Acadian Asset Management LLC (Großbritannien) 3,5 % sowie Norges Bank Investment Management (Norwegen) 3,4 %.²²

Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 40 Abs. 1 WpHG sowie meldepflichtige Wertpapiergeschäfte von Führungspersonen nach Art. 19 MM-VO sind auf unserer Website www.deutz.com im Bereich Investor Relations veröffentlicht.

Aktionärsstruktur nach Typen²³



Aktionärsstruktur nach Ländern (institutionelle Investoren)²⁴



²¹ Nasdaq, Dezember 2023.
²² Nasdaq, Dezember 2023.
²³ Nasdaq, Dezember 2023.
²⁴ Nasdaq, Dezember 2023.

DIVIDENDE

DEUTZ verfolgt das Ziel, seine Wachstumsstrategie in hohem Umfang aus dem ihm zur Verfügung stehenden Kapital selbst zu finanzieren. Gleichzeitig ist DEUTZ bestrebt, seine Aktionäre angemessen und regelmäßig in Form einer Dividende am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen. Seine Dividendenpolitik sieht dabei grundsätzlich vor, rund 30 % des Konzerngewinns an die Aktionäre auszuschütten.

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 8. Mai 2024 vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2023 eine Dividende in Höhe von 0,17 € je Aktie aus dem Bilanzgewinn auszuschütten. Daraus ergäbe sich eine Ausschüttungsquote von 25,8 %.

TRANSPARENTE KAPITALMARKTKOMMUNIKATION

Ziel der Investor-Relations-Arbeit ist es, die gegenwärtige und zukünftige Entwicklung des DEUTZ-Konzerns für alle Interessengruppen transparent zu machen und dadurch nachhaltiges Vertrauen in das Unternehmen und somit in seine Aktie zu schaffen. Dabei verpflichtet sich DEUTZ zur Einhaltung der Transparenzrichtlinien des **Deutschen Corporate Governance Kodex** und kommuniziert sowohl mit Aktionären und Finanzanalysten als auch mit sonstigen interessierten Kapitalmarktteilnehmern stets umfassend, zeitnah und offen.

Auch im Berichtsjahr 2023 stand DEUTZ in einem intensiven Dialog mit dem Kapitalmarkt. Neben der regulären Finanzberichterstattung informierte das Unternehmen im Rahmen von Telefonkonferenzen und regelmäßigen Pressemeldungen über die aktuelle Geschäftsentwicklung und andere wesentliche Ereignisse. Am 12. September wurde am Standort in Köln ein Capital Markets Day für Analysten, Banker und Investoren abgehalten, auf dem sich der gesamte Vorstand präsentierte sowie Rede und Antwort stand. Darüber hinaus standen der Vorstand und die Leitung Investor Relations den Kapitalmarktteilnehmern im Rahmen von Konferenzen, Roadshows und Einzelgesprächen zur Verfügung. Mit dem Nachlassen der Coronapandemie fanden diese primär auch wieder in Präsenz statt.

ANALYSTENEMPFEHLUNGEN

Eine Grundlage für die Aktienanlage privater und institutioneller Investoren stellen die Einschätzungen und Empfehlungen von Finanzanalysten dar. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Geschäftsberichts erstellten insgesamt sieben Banken und Wertpapierhäuser Studien zur DEUTZ-Aktie.

Analystenempfehlungen²⁵

Institut	Datum	Kursziel in €	Empfehlung
Berenberg	16.11.2023	5,40	Halten
DZ Bank	09.11.2023	5,70	Kaufen
Hauck & Aufhäuser	22.01.2024	10,00	Kaufen
HSBC Trinkaus & Burkhardt	24.07.2023	6,00	Halten
Kepler Cheuvreux	19.02.2024	7,00	Kaufen
M. M. Warburg	22.01.2024	8,70	Kaufen
Quirin Privatbank	03.05.2023	8,00	Kaufen

Weiterführende Informationen und Publikationen über den DEUTZ-Konzern und die DEUTZ-Aktie sind auf unserer Website www.deutz.com verfügbar.

²⁵ Stand 19. Februar 2024; die Bezugnahme auf derartige Empfehlungen und Bewertungen dient ausschließlich der unverbindlichen Information des Lesers. Sie bedeutet nicht, dass sich die DEUTZ AG die Empfehlungen, Meinungen oder Schlussfolgerungen der Equity-Research-Analysten in irgendeiner Form zu eigen macht, sie unterstützt oder bestätigt. Die DEUTZ AG übernimmt keinerlei Haftung für Auswahl, Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit der wiedergegebenen Analystenempfehlungen und -einschätzungen. Keine der hier enthaltenen Informationen ist als Angebot zum Kauf von DEUTZ-Aktien zu verstehen oder wirbt hierfür. Eine Haftung der DEUTZ AG für Schäden, die Dritten ausgehend von den hier enthaltenen Informationen entstehen, ist ausgeschlossen.